



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Kirchgasse 10, Tel.: 0 6171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984.
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info : Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 0 61 71 -981983. Für Artikel kein Fax + keine E-Mail!
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 15.05.2004 · Redaktionsschluß: 06.05.2004

HAUSSMANN 
Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 33

1. Mai 2004

Nummer 9



Foto: Dieter Nebhuth

Ein Rundflug über Steinbach und den Taunus

Einen Rundflug über Steinbach... hatte ich beim TuS-Interneträtsel gewonnen. Gestiftet worden war der Preis von der CDU-Steinbach. Ostersonntag ging es los. Wir (Herr Nebhuth, Herr Czarnetzki (unser Pilot) und ich) trafen uns um kurz nach halb elf. Dann ging es nach Egelsbach. Nach dem Erledigen des Papierkrams absolvierte Herr Czarnetzki einige Starts und Landungen ohne Passagiere. Das wäre so Vorschrift, wenn man einige Zeit nicht geflogen ist, hatte er uns vorher erklärt. Schließlich durften auch wir die Piper Archer besteigen. Kurze Zeit später befanden wir uns in der Luft. Das ist schon ein eigenartiges Gefühl in so einer kleinen Maschine. Vorbei an Offenbach und Frankfurt ging es Richtung Steinbach. Dort drehten wir mehrere Runden um den Ort (hat uns jemand bemerkt?), damit



wir auch ja alles zu sehen bekommen. Anschließend ging es weiter über den Feldberg und den Taunus. Über Frankfurt ging es dann wieder zurück nach Egelsbach. Nachdem auch die abschließenden

Unterlagen ausgefüllt waren, fuhren wir kurze Zeit später wieder nach Steinbach. Auf diesem Wege noch einmal vielen Dank an die CDU, die TuS und natürlich Herrn Czarnetzki für dieses unvergessliche Erlebnis. **Birgit Schmitz**

Steinbacher Carnelvals Club 1974

Steinbacher Narren wählen neuen Vorstand

Am 21.4.2004 fand im Bürgerhaus die Generalversammlung des Steinbacher Carnelvals Club 1974 e.V. statt. Der Präsident Bernd Schildwächter begrüßte 64 Mitglieder und einige Freunde des Vereins. Nach einer Schweigeminute für das verstorbene Mitglied Jürgen Eisert berichtete der Präsident in seinen weiteren Ausführungen über die erfolgreiche Campaigne 2003/2004 und den Zuwachs auf insgesamt 157

Mitglieder. Darauf folgten die Berichte der Garde, des Musikzuges und der Kassenbericht. Nach der Entlastung des Vorstandes bedankten sich die anwesenden Mitglieder bei dem Vorstand für seinen langjährigen Einsatz für den Verein. Bei den Neuwahlen wurden Gerd Wegner zum Präsidenten, Thomas Kilb zum 2. Vorsitzenden, Harald Glocksins zum Sitzungspräsidenten, Bodo Spiegel zum Presse-

wart, Elke Wegner zur Schatzmeisterin, Ingrid Abendroth zur 2. Schatzmeisterin, Andrea Kilb zur Schriftführerin und Carmen Baumann zur 2. Schriftführerin gewählt. In seiner Antrittsrede bedankte sich der neue Präsident für das entgegengebrachte Vertrauen und schwor den Verein auf einen gemeinsamen Weg ein, denn ein Verein kann nur als Team existieren. Zum Abschluss wünschte der Präsident dem Verein eine erfolgreiche Campaigne. **Bodo Spiegel**

Werksverkauf

am 08. Mai 2004

Unsere Aktionsliste:	
Meeresfrüchte	150 g
Pacific - Krabben	125 g
Prem. Forellenfilets	125 g
alles zusammen	5,-€

...mit neuen Produkten!

Jeden 1. Samstag im Monat von 08.00 - 13.00 Uhr

in unserem Lager in 61449 Steinbach/Ts., Daimlerstr. 3
(Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weßlar)

www.krone-feinkost.de • Tel. 06171 - 635 0

sehr gut
Ausgabe 12/2003



Foto: Dieter Nebhuth

Der neue Vorstand des SCC: Oben von links: Bodo Spiegel, Ralf Schnabel, Lothar Bender; mittlere Reihe von links: Kristin Darmstadt, Andrea Kilb, Ingrid Abendroth, Erich Abendroth, Lars Baumann; untere Reihe von links: Harald Glocksins, Gerd Wegner, Thomas Kilb, Carmen Baumann und Elke Wegner.



Steinbacher Str. 36 · Oberursel-Stierstadt · Tel.: 0 61 71 - 7 99 97

1. Mai und 2. Mai 2004
Eröffnung unseres neuen Wintergartens
sowie der Biergarten-Saison

Live-Musik ab 11.00 Uhr.
Für Speisen und Getränke
ist bestens gesorgt.

Ab 1. Mai 2004
täglich ab 16.00 Uhr geöffnet.
Sonn- und Feiertage ab 10.30 Uhr

FAMILIE SEIDENTHAL
UND DAS SONNENHOF-TEAM

Beginnen Sie Ihren beruflichen Lebensweg mit . . .



Die Firma KRONE GMBH ist eines der führenden Feinkost- und Handelsunternehmen in Deutschland mit Sitz in Steinbach / Ts. Wir beliefern den Lebensmittel-Einzelhandel mit unseren Fisch, Feinkost- und Markenprodukten.

Wir suchen zum 1. September 2004 in Steinbach / Ts.

Auszubildende zum Handelsfachpacker / -in und Bürokauffrau / -mann

Gestalten Sie Ihre Zukunft mit uns und erlernen Sie den Beruf des Handelsfachpackers in einem jungen und dynamischen Team.

Interessiert? Dann erwartet Sie ein zukunftsorientierter, attraktiver Arbeitsplatz in einem angenehmen Umfeld. Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Herrn Giese (Handelsfachpacker / -in) und Frau Debus (Bürokauffrau / -mann).

KRONE GMBH · Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach/Ts. · Tel: 06171 / 635-0



Buderus
HEIZTECHNIK

Lauer gbr

Gas Heizung Sanitär Solar

MEISTERBETRIEB

Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03

Pizzeria „Pisa“

06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art

Karosserie

Fachbetrieb

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosserieaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

Haar - wie Sie es noch nie erlebt haben

REDKEN

Friseurstudio Engert
Gartenstraße 2 · 61449 Steinbach/Taunus
Telefon 0 61 71 / 70 26 27
Mo-Fr 9 bis 18 Uhr; Sa nach Vereinbarung

Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege

- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com

BROST

Dach-Bedeckung Gerüstbau
Flachdachbau Isolierungen
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Kirchgasse 10, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984.

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info (Kein Fax oder E-Mail!) an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171 / 7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 15.05.2004 · Redaktionsschluss: 06.05.2004

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e. V.

Vorankündigung des neuen Theaterprogrammes für die Saison 2004 / 2005

Die laufende Theaterreihe des Kultur- und Partnerschaftsvereins endet zwar erst am 12. Mai mit Ronald Harwoods Komödie "Quartetto", doch das Programm für die Theatersaison 2004/2005 steht bereits fest. Am Theaterabend, dem 12. Mai werden die Informationen, sowie die Anmeldeformulare zur neuen Saison ausliegen. Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V. hat auch wie die letzten Jahre zuvor, wieder einmal sehr erfolgreich mit der Konzertdirektion Landgraf zusammen gearbeitet und ein sehr schönes Potpourri zusammengestellt.



Zum Auftakt wird am

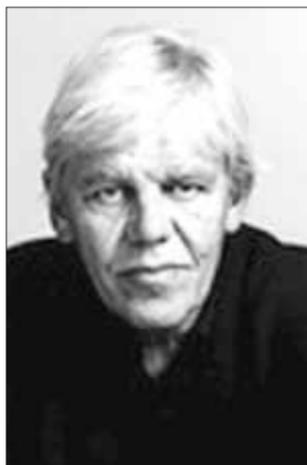
30. September 2004, „Willkommen im Club“

Komödie von Gunter Beth und Barbara Capell gespielt. In den Hauptrollen zu sehen sind Grit Boettcher, Christian Claaszen, Claus Thull-Emden und Nina Kapust. Das Stück spielt in einem Ferienclub auf Mallorca, in dem zwölf außergewöhnliche Menschen drei unvergessliche Tage erleben.



20. Oktober 2004 „Buddy-Holly-Story“

Das Musical erzählt die Geschichte eines amerikanischen Traums und die des Rock "n" Roll. Es geht dabei aber nicht nur um eine Personality-Show, dem Publikum wird auch ein Blick hinter die Kulissen des Musikgeschäfts eröffnet.



Peter Striebeck



Ralf Schermuly

25. November 2004 „Ich bin nicht Rappaport“

Herb Gardners Schauspiel steht auf dem Programm. Im Mittelpunkt des Bühnengeschehens steht der 81 Jahre alte Nat Moyer, ein leidenschaftlicher und fantasievoller Dauerredner, ein unglaublicher Philosoph und ein Unruhestifter, der gerne in andere Rollen schlüpft. Sein täglicher Partner auf einer Bank im New Yorker Central Park ist Midge Carter, ein halblinder Appartementhaus-Portier. Gespielt werden die beiden von Peter Striebeck und Ralf Schermuly.



18. Januar 2005

„Der Neurosen-Kavalier“

Claus Biederstaedt und Karin Dor stehen in der Psychokomödie von Gunther Beth und Alan Cooper auf der Bürgerhausbühne. Ein Warenhausdieb, ein Schlitzohr mit Herz, verirrt sich in eine psychotherapeutische Praxis und wird als "Urlaubsvertretung" auf die Kundschaft losgelassen.



Wolfgang Grindemann



Dietmar Pröll

3. März 2005

„Der Parasit“

Friedrich Schillers "Der Parasit" wird am 3. März in Szene gesetzt. Dietmar Pröll und Wolfgang Grindemann agieren in diesem Lustspiel um einen rücksichtslosen Karrieristen, der sich bei seinem beruflichen Aufstieg mit fremden Federn schmückt.



13. April 2005

„Am offenen Herzen“

Als eine "musikalische Notaufnahme" hat Franz Wittenbrink sein Musical "Am offenen Herzen" bezeichnet. Geboten wird am 13. April vom Schöpfer des Musicals "Sekretärinnen", das mit viel Erfolg bereits in Steinbach aufgeführt wurde, ein feuchtfröhlicher Jahreswechsel in der Schwarzwaldklinik.

Die Abo-Preise sind für die Saison 2004/2005 nicht erhöht worden.

Als Zusatzveranstaltung wird am **9. Dezember 2004**

„Im Gespräch mit Anton Tschechow“

wird das Stück nach dem Bühnenstück von Alexander Leonhard gezeigt. Es spielen Sabine Schmidt-Kirchner und Gernot Endemann.

Für die kleinen Theaterbesucher

Auch für die kleinen Theaterbesucher hat der Verein gesorgt. Die Kindertheatersaison 2004 / 2005 startet am

Dienstag, 21. Dezember 2004

„Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“

Mit dem bekannten Kater Findus. "Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch" heißt dieses Jahr das Theaterstück, das der Verein bei der Konzertdirektion Bingle ausgesucht hat.

15. März 2005

Der Kleine Eisbär Lars

Weiter geht die Saison mit dem kleinen Eisbären Lars, der mit seinem großen Papa Eisbär am Nordpol lebt. Weitere Infos über Abo-Karten und Preise unter Tel. 06171-700026

Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt

„AUGENblicke“ Ausstellung von Sabrina Ruppel

Ausstellung bei der IG BAU: Sabrina Ruppel mit "AUGENblicke" in der Bildungsstätte Am 20. April eröffnete in der Bildungsstätte Steinbach die Ausstellung der jungen Nachwuchskünstlerin Sabrina Ruppel aus Oberursel. Sabrina ist 17 Jahre alt und besucht noch die Schule. Sie interessierte sich bereits frühzeitig für das Malen und die Kunst, was von ihren Eltern wohlwollend unterstützt wurde. So nimmt Sabrina bereits seit dem sechsten Lebensjahr Malunterricht und bildet sich auch im Selbststudium fort. Die Ausstellung trägt den beziehungsreichen Titel "AUGENblicke" - speziell für diesen Anlass schuf Sabrina eine Serie von Pastellzeichnungen, die in fast grotesker Vergrößerung Augen verschiedener Tiere (Flamingo,

Frosch, Eule etc.) zeigen. Eingordnet in dieser Reihung hängen wie selbstverständlich auch das "Auge eines Mannes" oder aber auch einer Frau. Ihren ganz besonderen Reiz erhält diese Serie durch das Wechselspiel von einerseits Vielfalt und Verschiedenartigkeit und andererseits Gemeinsamkeit der auf diese Weise dargestellten Augen. Des Weiteren sind in der Ausstellung diverse Akte sowie Nachempfndungen von Bildern des Expressionisten August Macke zu sehen. Zur Eröffnung sprachen Sabrina selbst sowie die Malerin und Kunstpädagogin Frau Dolna-Schumm. Musikalisch angenehm umrahmt wurde die Veranstaltung von dem Musik-Duo La Rue aus Frankfurt. Die Ausstellung in der Bildungs-



stätte Steinbach Waldstraße 31 - dauert noch bis zum 19. Mai und kann jeweils Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Dia-Reportagen in der Bildungsstätte

Dia-Reportagen in der Bildungsstätte Frank Hoffmann berichtet von Frankreich und Island Die Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt lädt ein zu zwei weiteren Abendveranstaltungen mit dem Altenstädter Weltenbummler, Reiseleiter und Publizisten Frank Hoffmann. Nach Vorträgen zu Australien und Nordafrika berichtet Hoffmann diesmal von zwei europäischen

Zielen: Am Dienstag, 4. Mai "geht es" nach Frankreich - eine Woche später, am 11. Mai, entführt uns Hoffmann ins Land der Geysire - nach Island. Beide Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr, Waldstr. 31. Die Gäste dürfen einen professionellen Dia-Vortrag mit Überblendtechnik, Originalgeräuschen und Live-Kommentar erwarten. Der Eintritt ist frei.

Tischfußball-Weltmeisterin in Steinbach!!!

Tischfußball-Turnier mit Katrin Matsushita Ein großes Hallo gab es am Mittwoch vergangener Woche in der Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt in der Waldstraße! Durch Zeitungsartikel in der Frankfurter Rundschau und der Frankfurter Allgemeinen war man auf eine Weltmeisterin - quasi vor der Haustür - aufmerksam geworden: Mit Katrin Matsushita lebt in Oberursel eine zweifache Weltmeisterin im Tischfußball. Dies nahm man in der Bildungsstätte fast spontan zum Anlass, für die Seminarbesucher und weitere Gäste des

Hauses ein Tischfußball-Turnier auf die Beine zu stellen. Als erster Preis winkten ein Pokal sowie - insbesondere - ein Spiel gegen die Weltmeisterin! Das Turnier fand unter den Gästen des Hauses mehr Resonanz als erwartet bzw. erhofft - so dass sich das an zwei Tischen ausgespielte Turnier über fast fünf Stunden erstreckte. Am Ende gewann mit dem kaufmännischen Leiter Klaus Prokop ausgerechnet ein Beschäftigter des Hauses den 1. Preis. Aber bei den Spielen um den ersten und dritten Platz handelte es sich um äußerst spannende Spiele.



Unser Bild zeigt v. l.: Klaus Prokop (Sieger), Jörg Sommer (4. Platz), Katrin Matsushita, Rafael Fernandez Hinz (2.) und Karl-Heinz Jaudschus (3.)

Zum Schluss wurde es dann gar selbst für die Weltmeisterin eng (- die allerdings dadurch gehandicapt war, dass sie an einem für sie völlig ungewohnten Tisch spielen musste): Klaus Prokop konnte ihr im 'Ehrenspiel' immerhin ein 5:7 abtrotzen. Nach Abschluss des Turniers umringten die Teilnehmer Katrin Matsushita, um doch noch den einen oder anderen Tipp zu bekommen oder sich ein paar Bälle um die Ohren schießen zu lassen. Burkhard Much

SPD Steinbach

SPD-Ortsverein wählt neuen Vorstand

Jürgen Galinski einstimmig im Amt bestätigt. Die Jahreshauptversammlung der Steinbacher Sozialdemokraten bestätigte Jürgen Galinski einstimmig in seinem Amt als Ortsvereinsvorsitzenden. Ebenso einmündig wurden Ingrid Peters als Kassiererin und Rainer Truszewicz als stellvertretender Vorsitzender in ihren Ämtern bestätigt. Zum weiteren Stellvertreter wurde der 27-jährige Daniel Gramatte gewählt. Er löst Reinhard Wicher ab, der auf eigenen Wunsch nicht mehr kandidierte, um einen Generationswechsel zu ermöglichen. Neue Schriftführerin wurde die Stadtverordnete

Heidrun Möhle, die dieses Amt von Stefan Bödicker übernahm, der aus beruflichen Gründen auf eine weitere Kandidatur verzichtete. Zu Beisitzern wurden von der Versammlung Karin Ruß, Stefan Bödicker, Reinhard Grotke, Karsten Martin und Rudolf Nägele gewählt. Reinhard Wicher wurde für den Unterbezirksvorstand nominiert und wird dem neuen Vorstand weiterhin beratend zur Seite stehen. Die nächsten Wochen werden vom Europawahlkampf geprägt sein. Danach stehen die Vorbereitungen zur nächsten Kommunalwahl an. Es kommt also viel Arbeit auf den Vorstand zu. Rainer Truszewicz

F.D.P. Steinbach

Dr. Stefan Naas neuer Vorsitzender der F.D.P.

Am Montag, den 19.4.2004 wählte die FDP-Steinbach anlässlich ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand. Neuer Vorsitzender wurde der Steinbacher FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Stefan Naas. Er war im Jahre 2000/2001 schon einmal Ortsvorsitzender der Liberalen. Zu seiner Stellvertreterin wurde Marianne Schwalbe gewählt. Werner Dreja wird weiter als Schatzmeister tätig sein. Kompletter wird der neue Ortsvorstand durch die langjährigen Vorstandsmitglieder Günter Stasch, Helga Kaddaz und Ralf Drechsler. Werner Sachs wurde zum neuen Europabeauftragten gewählt. Sämtliche Personalentscheidungen erfolgten einstimmig. "Das zeugt von der guten Zusammenarbeit im Ortsverband Steinbach", so Dr. Stefan Naas. Als nächstes steht die Europawahl an. Mit Marianne Schwalbe, Günter Stasch und den engagierten Europabeauftragten Werner Sachs habe ich erfahrene

Wahlkämpfer zur Seite gestellt bekommen, auf die ich mich verlassen kann. Wichtigstes Ziel und Aufgabengebiet schon in naher Zukunft wird daher die Europawahl am 13. Juni 2004 sein. Der neue Vorsitzende lobte auch die sehr gute Arbeit der Koalition in Steinbach. CDU und FDP haben viele gemeinsame Ziele schon erreicht. Insgesamt sind die Liberalen sehr gut personell aufgestellt. Mit Marianne und Dr. Jochen Schwalbe, Werner Dreja, Ralf Drechsler, Helga Kaddaz, Eleonore und Günter Stasch und Werner Sachs haben wir herausragende Persönlichkeiten, die in Steinbach verwurzelt sind, die hier leben und arbeiten. Dennoch will die FDP jetzt verstärkt neue Mitglieder werben. Die FDP überlegt daher, verstärkt interessierte "Liberalen" - auch ohne Parteiausweis - in die Arbeit einzubinden. Unsere Mitgliederversammlungen sind grundsätzlich öffentlich. Dr. Stefan Naas



Der neue FDP-Vorstand, wir erkennen von oben nach unten: Ralf Drechsler, Günter Stasch, Werner Sachs, Helga Kaddaz, Marianne und Dr. Jochen Schwalbe, Dr. Stefan Naas und Werner Dreja.

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„Quartetto“ - am 12. Mai 2004 - 20.00 Uhr

In einem Altersheim für Künstler treffen vier ehemalige Sänger aufeinander, die gemeinsam Triumphe gefeiert haben und im Ruhestand ihre Liebenswürdigkeit ebenso behalten haben, wie ihre Neigung zur überspannten Hysterie und zur Eifersucht. Aus dieser Ausgangssituation hat Ronald Harwood das Theaterstück „Quartetto“ gemacht, das am Mittwoch, 12. Mai 2004 um

20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 aufgeführt wird. „Quartetto“ ist ein höchst unterhaltsames und gleichzeitig berührendes Stück, dessen vier Rollen ein richtiges Fest für Schauspieler sind. Karl Walter Diess, Brigitte Grothum, Gerd Staiger und Margit Wolff spielen die ehemaligen Gesangsstars mit Biss und Zärtlichkeit.



Reinigungs-Sonderaktion vom 22. April bis 21. Mai 2004
 Bringen Sie ihre Betten und Kissen in Schwung
 Modernste Bettfedernreinigung des Hochtaunuskreises - innerhalb eines Tages -
 Besondere Angebote an Inletts und Daunens
 Neuanfertigung, Auf- und Umarbeitung
 Orthopädische Fachberatungswochen
 600 Matratzen bis 40% reduziert!
Betten-Rühl
 Oberursel-Weißkirchen
 Weißkirchener Straße 77 · 0 61 71 - 7 36 13

An den Bremsen hängt das Leben...

Ältester Bremsendienst im Hochtaunuskreis
Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!
 Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme - sowie Inspektionen usw. -
HAMMERSCHMIED GMBH
 Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29
 61449 Steinbach (Taunus)
 Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28

meier malermeister
 moderne raumgestaltung
 fußbodenbeläge
 vollwärmeschutz
 tapezierarbeiten
 maler-verputz-anstrich
 tel. 0 61 71 / 7 37 72
 eschborner straße 30 fax 0 61 71 / 8 63 54
 61449 steinbach / ts. D1- 01 71 / 3 32 37 72
 E-Mail: Maler-Meier@t-online.de
 www.Maler-Meier.de

An alle Mitglieder des Gewerbevereins.
GEWERBESTAMMTISCH
 Hier die Termine für das Jahr 2004

Dienstag	4. Mai	2004
Dienstag	6. Juli	2004
Dienstag	7. Sep.	2004
Dienstag	2. Nov.	2004

 Jeweils 20 Uhr im Restaurant „Zum Brunnen“

Catania + Schön GmbH
 Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb
 Planung - Technik
 Verlegung - Restaurierung
 Instandsetzung

 Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
 Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

AUTO SCHEPP GmbH
 Kraftfahrzeugreparatur
 Telefon 0 61 71 / 7 80 18
 Telefax 0 61 71 / 7 46 90
 Daimlerstraße 1,
 61449 Steinbach (Taunus)
 www.auto-schepp.de

ROLLADEN- + MARKISENBAU
M A R S C H N E R
 Inh.: Thomas Stottut
 Rolladen- und Jalousiebaumeister

- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Rolladenumrüstung von Gurt auf Motor
- ✓ Markisen, Neubespinnungen, Wintergartenmarkisen
- ✓ Jalousien, Dachfensterrolläden, Sonderformen
- ✓ Rolltore und Garagentorantriebe
- ✓ Verwendung von hochwertigen Markenprodukten
- ✓ Fach- und termingerechte Ausführung

Bahnstraße 35 **FACHBETRIEB** **61449 Steinbach**
 Rolladen- und Jalousiebaues Handwerk
06171 76215

Wer aufhört zu werben,
 um Geld zu sparen,
 könnte genauso gut
 seine Uhr anhalten, um
 Zeit zu gewinnen.

**Abfallannahme
 Containerplatz**
 (hinter der Altkönighalle)

SAMSTAG
 9.00 bis 12.00 Uhr

DIENSTAG
 16.00 bis 18.00 Uhr

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
 Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Gas · Wasser · Heizung · Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
 61449 Steinbach
 Beratung + Kundendienst
 Tel. 06171-71841



TRAPP *Kunstschmiede*
 Kupfer · Messing · Bronze

BAUSCHLOSSEREI

60439 Frankfurt am Main
 Niederurseler Landstr. 149-151
 Telefon 069 / 57 22 48

61449 Steinbach / Taunus
 Altkönigstraße 4
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

Ihr autorisierter
Miele
KUNDENDIENST

Jürgen Beck GmbH *Elektro-Installationen*

Elektro-Fachgeschäfte
 Spezialist für Einbaugeräte
 Elektroarbeiten Reparaturen

61449 Steinbach · T. 06171-75733
 Untergasse / Wiesenstraße 6

Wir reparieren u. a.
 AEG Bosch Constructa
 Juno Neff Siemens

**Sonderangebote
 und Fachberatung**
 www.elektro-beck.de
 Mo-Sa 9-13 Uhr
 Mo, Di, Do, Fr 15-18.30 Uhr

BORZNER

**Jalousien · Rolladen
 Markisen
 Elektroantriebe
 Fenster & Türen**

**Planung · Beratung
 Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS)
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

GELBE SÄCKE
 Nächste Abfuhr:
Mittwoch
5. Mai 2004

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung... ?

**Party-Service
 WITTEK**

liefert Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen
 Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.) · 06171/76871

Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

**Intern. Jugendaustausch 2004 in St. Avertin
 Es sind noch Plätze frei!**

Anmeldung zum Internationalen Jugendaustausch 2004
 in St Avertin (Frankreich) vom Montag 19.7. bis Mittwoch 28.7.2004.

Hallo Mädels, hallo Jungs,
 in diesem Jahr wird der
 Internationale Jugendaustausch
 in unserer Partnerstadt St. Avertin
 in Frankreich durchgeführt. Ein-
 geladen sind alle interessierten
 Jugendlichen von 15 bis 17 Jahren.
 Der internationale Jugendaustausch,
 bei dem sich jeweils 10 Jugendliche
 aus St. Avertin, Pijnacker, Steinbach
 Hallenberg und Steinbach (Taunus)
 jährlich in den Sommerferien treffen,
 bietet eine gute Gelegenheit, die nähere
 Umgebung kennenzulernen, Freundschaften
 zu schließen und gemeinsam schöne
 Ferien mit vielfältigen Programmen zu
 gestalten. Die gastgebende Gemeinde
 stellt ein Programm für die Jugendlichen
 zusammen, das von

Ferienfreizeit an der Ostsee 16. bis 28.8.2004

für Kinder von 9 bis 15 Jahren
 Wie auch in den letzten Jahren,
 veranstaltet der Magistrat der Stadt
 Steinbach (Taunus) wieder eine
 Ferienfreizeit für Kinder von 9 bis
 15 Jahren.

**Diese Freizeit findet von
 Montag, 16.08.2004 bis
 Samstag, 28.08.2004 an der
 Ostsee, genauer in Grömitz-
 Lensterstrand, statt.**

Durchgeführt wird die Freizeit
 von den Sozialpädagogen des
 Jugendhauses. Wir übernachten
 in feststehenden Zelten, das
 heißt Zelte mit Holzboden und
 richtigen Matratzen, auf einem
 Kinder- und Jugendzeltplatz, mit
 Vollpension. Auf diesem Zeltplatz
 gibt es mehrere Sportfelder, wie
 Volleyball und Beach-Volleyball,
 einen großen Aufenthaltsraum,
 eine Sanitätsstation, sowie genügend
 Duschen und Toiletten. Auf diesem
 Platz werden zudem regelmäßig
 Diskoabende veranstaltet und in
 der Nachbarschaft befindet sich ein
 Fun- und Skatepark. Das allerwichtigste
 ist aber natürlich das Meer und der

Besichtigungen über Kino-, Theater-,
 Schwimmbadbesuchen bis zu vielfältigen
 sportlichen Aktivitäten reicht. Selbstverständlich
 stehen auch Ausflüge in die nähere
 Umgebung mit auf dem Programm.
 Zum Abschluss des Internationalen
 Jugendaustausches gibt es ein großes
 Fest, zu dem auch die Bürgermeister
 der Partnerstädte eingeladen sind.
 Die bei diesen Ferien entstandenen
 Freundschaften stellen eine gute
 Basis für die späteren Partnerschafts-
 beziehungen zwischen den Städten
 dar. Der Teilnahmebetrag beträgt
 120,-. Nähere Informationen und
 Anmeldungen sind im Amt für soziale
 Angelegenheiten, Kronberger Straße 2,
 Tel. 0 61 71 / 7 53 91 erhältlich.

**Für die Ferienfreizeit ist Anmelde-
 schluss am 17.5.2004.**

Da die Teilnehmerinnen- / Teilnehmerzahl
 begrenzt ist, entscheidet das
 Eingangsdatum der Anmeldung.
 Anmeldeformulare können abgeholt
 und auch abgegeben werden im
 Rathaus, Gartenstr. 20, Zentrale,
 61449 Steinbach (Ts.). Bei
 rechtzeitigem Eingang der
 Anmeldung bekommen Sie nach
 Ablauf des Anmelde schlusses eine
 schriftliche Bestätigung mit weiteren
 Informationen. Ansprechpartnerin:
 Inge Michaelis, Amt für soziale
 Angelegenheiten, Tel. 0 61 71 / 7 53 91.
 Wir freuen uns auf Euch.

Jugendpflege Steinbach

Frauenstammtisch am 7. Mai 2004

Der nächste Frauenstammtisch
 findet nicht wie gewohnt am
 ersten Dienstag im Monat,
 sondern am Freitag, 7. Mai 2004
 um 19 Uhr im Restaurant "Bürgerhaus",
 Hessenring 27 in Steinbach
 (Taunus) statt. Im Anschluss
 daran wird Frau Hanuschek ge-

meinsam mit ihrer Tanzgruppe
 im Clubraum des Bürgerhauses
 orientalische Bauchtänze auf-
 führen. Alle interessierten Frauen
 sind herzlich dazu eingeladen.
 Weitere Infos: Frauenbeauftragte
 der Stadt Steinbach (Taunus),
 Inge Michaelis, (0 6171) 7 53 91.

Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür

Frühlingsfest mit Tag der offenen
 Tür in der Senioren-Wohnanlage
 der Stadt Steinbach (Ts) Kronberger
 Straße 2

**Am Mittwoch, 05. Mai 2004 findet
 ab 14.30 Uhr in der Senioren-
 Wohnanlage der Stadt Steinbach
 (Ts), Kronberger Straße 2 ein
 Frühlingsfest mit Tag der offenen
 Tür statt, zu dem wir Sie herzlich
 einladen.**

Herr Grunau sorgt mit dem
 Schifferklavier für gute Stimmung
 und nette Unterhaltung. Sie werden
 Gelegenheit haben, sich

das Haus, die Veranstaltungsräume,
 die Hobby-Werkstatt und ggf.
 eine Wohnung anzuschauen.
 Die Vollwertkochgruppe wird Sie
 mit köstlichen Waffeln verwöhnen.
 Die Mitarbeiterinnen des Amtes
 für soziale Angelegenheiten
 stehen Ihnen an diesem
 Nachmittag für alle Fragen
 rund um die Senioren-Wohnanlage
 und die angebotenen
 Veranstaltungen gerne zur
 Verfügung. Wir freuen uns
 auf Ihren Besuch. Weitere Infos:
 Amt für soziale Angelegenheiten,
 Tel. 0 61 71 / 7 53 91.

Akustiker-Sprechstunde am 14. Mai 2004

Akustiker-Sprechstunde im
 Treff für Alt und Jung der Stadt
 Steinbach (Ts)

Menschen mit Hörproblemen
 können sich im Treff für Alt und
 Jung der Stadt Steinbach (Ts.),
 Kronberger Str. 2, beraten lassen.
 Auch ihre Hörgeräte können sie

bei dieser Gelegenheit überprüfen
 lassen.

**Freitag, 14. Mai 2004 11.00 Uhr im
 Treff für Alt und Jung der Stadt
 Steinbach (Taunus), Kronberger
 Straße 2.**

Weitere Infos: Amt für soziale
 Angelegenheiten, 0 61 71/7 53 91.

Vorlesestunde in der Stadtbücherei

Am 5. Mai 2004 findet die
 Vorlesestunde in der Stadtbücherei
 mit einem besonderen Programm
 statt. Das Buch "Der Findefuchs"
 von Irma Korschunow wird als
 Hörspiel erzählt und musikalisch
 begleitet von Theresa Wilke,
 Katrin Kutschera und Ralf Kothe.

Stadtbücherei

Zu diesem Hörspiel laden wir
 alle Kinder ab 6 Jahren recht
 herzlich um 16 Uhr in die
 Stadtbücherei Steinbach
 (Taunus) ein. Die Vorlesestunde
 ist eine Kooperationsveranstaltung
 von der Stadtbücherei
 Steinbach (Taunus) und der
 VHS.

Gedächtnistraining am 13. Mai 2004

Neuer Termin für das
 Gedächtnistraining

Ab Mai 2004 findet das
 Gedächtnistraining unter der
 Leitung von Frau Menzel-Hobeck
 alle 14 Tage jeweils
 Donnerstag-Vormittag
 von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr im

Treff für Alt und Jung der
 Stadt Steinbach (Ts),
 Kronberger Str. 2
 statt. Das erste Treffen
 ist am 13.5.2004. Neue
 Teilnehmerinnen und
 Teilnehmer sind herzlich
 willkommen. Infos: Amt für
 soziale Angelegenheiten,
 06171-75391.

13. Ballspornacht in der Altkönighalle

**Am Freitag, 14. Mai 2004
 veranstaltet die Stadt
 Steinbach und das Netzwerk
 Jugendarbeit in der
 Altkönighalle.**

Die Veranstaltung richtet
 sich an alle Jugendlichen,
 die Lust haben, sich eine
 Nacht lang in der Altkönighalle

auszutoben. Wieder
 einmal werden diverse
 Ballsportarten angeboten.

Die Veranstaltung beginnt
 um 22.00 Uhr und geht
 bis 2.00 Uhr. Wir freuen
 uns auf eine lebhaft
 e Nacht mit vielen
 netten Leuten.

Netzwerk für Jugendarbeit

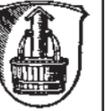
Kiosk Berliner Straße-Ladenzentrum
 Inhaber: Familie Bednarek

**Jetzt auch Lebensmittel
 bei uns im Sortiment ! !**

**Brot · Brötchen · Kaffee
 Eier · Butter · Margarine
 Wurstwaren · Käse · Milch**
HAUSLIEFERUNG MÖGLICH

61449 Steinbach/Ts. - Tel.+Fax: 06171-75310

Stadtverwaltung Steinbach (Taunus)
 Amt für Ordnung und Umweltschutz



- WAHLEN -

**Wahlberechtigung von „Unionsbürgern“
 zur Europawahl am 13.06.2004**

Am 13. Juni 2004 findet die Wahl zum
 Europäischen Parlament statt.
 Hierzu sind auch alle in Steinbach
 (Taunus) lebenden Ausländerinnen
 und Ausländer wahlberechtigt,
 die den EU-Staaten angehören,
 die sogenannten „Unionsbürger“.

Folgendes ist hierbei zu beachten:

Unionsbürger, die bereits 1999
 in Deutschland an der Europawahl
 teilgenommen haben, sind im
 Wählerverzeichnis ihres Wohnortes
 eingetragen und brauchen keinen
 Antrag zu stellen.

Alle anderen Unionsbürger
 müssen spätestens bis Sonntag,
 dem 23. Mai 2004, bei dem
 Einwohnermeldeamt einen Antrag
 auf Eintragung in das
 Wählerverzeichnis stellen.
 Natürlich können sie auch
 in ihrem Heimatland wählen.

Ausführlichere Einzelheiten
 sind einer mehrsprachigen
 Info-Broschüre zu entnehmen,
 die dem infrage kommenden
 Personenkreis zugestellt
 worden ist und von der auch
 noch einige Exemplare im
 Rathaus erhältlich sind.

i.A. Riegel, Amtsleiter

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Foto: Dieter Nebhuth



Siegrid Meinhardt geht in den Ruhestand

Nach 24jähriger Tätigkeit in
 der Stadtkasse der Stadtverwaltung
 Steinbach wurde Siegrid
 Meinhardt am 11. Mai 2004
 von Bürgermeister Peter Frosch
 eine Urkunde überreicht,
 die ihren langjährigen Einsatz
 zum Wohle der Steinbacher
 Einwohnerinnen und Einwohner
 würdigt. Sie wird von
 Bürgermeister Frosch
 und Stadtkassier
 Inge Michaelis
 begleitet.

sehr beliebt. Bürgermeister
 Peter Frosch überreichte
 Frau Meinhardt eine
 Urkunde und bedankte
 sich im Namen des
 Magistrates der Stadt
 für ihren ständigen
 Einsatz zum Wohle
 der Steinbacher
 Einwohnerinnen und
 Einwohner. Er
 wünschte ihr für den
 bevorstehenden
 Ruhestand alles
 Gute. Diesem Wunsch
 schloss sich auch
 Personalratsvorsitzende
 Nicole Gruber an.

**Unbefugtes Betreten von Grundstücken in
 der Feldgemarkung**

Das Amt für Ordnung und
 Umweltschutz weist darauf
 hin, dass es gemäß den
 Bestimmungen des
 Hessischen Feld- und
 Forstschutzgesetzes
 verboten ist, Felder,
 deren Bestellung
 vorbereitet oder in
 Angriff genommen
 sind, zu betreten
 oder sich gar
 darauf aufzuhalten.
 Dies gilt ebenso
 für sonstige
 Obstanlagen,
 Äcker, Wiesen
 und Weiden.

Die gesamte Feld-,
 Forst- und
 Waldgemarkung
 der Stadt Steinbach
 (Taunus) ist
 Jagdbezirk.
 Deshalb handelt
 es sich um
 ordnungswidrig,
 wer vorsätzlich
 oder fahrlässig
 Hunde oder
 Katzen
 unbeaufsichtigt
 im Jagdbezirk
 laufen lässt.
 Die
 Ordnungspolizei-
 beamteten
 werden die
 Einhaltung
 der
 vorgenannten
 Verbote
 überwachen;
 festgestellte
 Zuwiderhandlungen
 können mit
 empfindlichen
 Geldbußen
 geahndet werden.

Peter Frosch, Bürgermeister

Überprüfung von Ausweispapieren

Überprüfung der
 Gültigkeit von
 Ausweispapieren
 Rechtzeitig zu
 Beginn der
 Urlaubs- und
 Reisezeit bittet
 der Magistrat die
 Bürgerinnen und
 Bürger, die einen
 Auslandsurlaub
 geplant haben,
 ihre Personalausweise
 und Reisepässe
 auf deren
 Gültigkeit hin zu
 überprüfen.
 Für den Druck
 der Ausweise
 bei der
 Bundesdruckerei
 in Berlin ist
 momentan mit
 Wartezeiten von
 ca. 4-6 Wochen
 zu rechnen und da

die Zahl der
 Antragstellungen
 erfahrungsgemäß
 vor den
 Reise-
 monaten
 noch
 zunimmt,
 müssen
 evtl. noch
 längere
 Zeiten
 in Kauf
 genommen
 werden.
 Zu bedenken
 ist auch,
 dass nach
 Ablauf
 der
 Gültigkeit
 Verlängerungen
 nicht
 mehr
 möglich
 sind.
 Für
 telefonische
 Rückfragen
 steht
 die
 Passstelle,
 Gartenstraße
 25,
 unter
 der
 Rufnummer
 700052
 gerne
 zur
 Verfügung.
 Peter Frosch,
 Bürgermeister

Tennis Club Steinbach

7 Teams gehen gut gerüstet in die neue Saison

Der TC Steinbach geht mit sieben Erwachsenen, zwei Damen- und fünf Herrenteams, hier stimmt die Quote überhaupt nicht, in die neue Saison. Alle haben sie ihre Ziele, die einen sind hoch gesteckt, die anderen eher bescheiden, aber man muss sich halt an die Spielerdecke halten.

Nachdem die Plätze frei sind ist der Belegungsdrang der Herren 1, Herren 2 und Herren 3 beim Sportwart riesig groß, denn sie brennen auf einen grandiosen Start. Fit müssen sie sein, die Spieler der Herren 1, 2 und 3 - haben sie doch im Winter fleißig trainiert und sich beim Frühjahrsputz auf der Anlage geschont - also Kräfte gespart, um ihre vorgegebenen Ziele zu erreichen.

Die Herren 1 wurde schon vorgestellt, die **2. Herren** möchten die Klasse halten, sie spielen im Bezirk B. Es wird nicht leicht werden, denn die Konkurrenz ist sehr stark. Auch teilen sie das Los vieler zweiter Mannschaften, es kann nicht richtig geplant werden, weil ungewiss ist, welche Spieler aus der Ersten kommen. Kann Mannschaftsführer Elmar Dolcius oft mit der besten Besetzung antreten, also auch mit Laurence Matthew, sollte der Klassenerhalt geschafft werden. Folgende Spieler wollen das Ziel erreichen: Laurence Matthew, Dan Domnescu, Alexander Friede, Axel Kirch, Patrick Thull, MF Elmar Dolcius, Bernd Sanner, Jon Askey, Nils Collischonn, Nils von Buxhoeveden, Steven Askey, Nick Hatchett, Alexander Tacke und David Tigges.

Eine sehr mutige Prognose hat Martin Mann, der Mannschaftsführer der **Herren 3** herausgegeben. Er möchte mit seinem Team den zweiten Aufstieg in Folge schaffen. Also Jungs, was im Vorjahr möglich war, sollte doch auch 2004 klappen. Ein Problem haben die Jungs aber, sie wollen nicht nur gewinnen, nein, sie wollen auch noch schön spielen. Drücken wir folgenden Spielern für ihre Wünsche die Daumen: Alexander Tacke, David Tigges, Jan Bäuerlein, Bleasdale Andrew, Simeon und Alexander Gentscheff, MF Martin Mann, David Würfel, Markus Tacke, Christoph Apelt, Robert Moosburger, Andreas Hülsken, Jens Vorast, Tomasz Kaliski, Tobias Beitel, Ferdinand Hahner, Jordan Rahlwes und Ahmet Altintin.

Die **Herren 40** hat mit Peter Fischer ihren Topspieler verloren und steht vor einer schweren Aufgabe, denn Peter ist eigentlich nicht zu ersetzen. Nun soll ein Trainingslager von einer Woche auf Mallorca für Wunder sorgen. In der Truppe ist eine gute Stim-

mung, und in Verbindung mit dem Trainingslager, kann ein guter Mittelplatz heraus springen. Mehr aus dem Trainingslager in der nächsten Ausgabe Mannschaftsführer Thomas Penzlin kann auf die Spieler: Darko Posta, Holger Weiser, Winfried Banzer, Michael Zimmermann, Günter Wuttke, Matthias Josek, Ahmet Altintin, Michael Rother, Gregor Mazzur, Thomas Apelt, Pierre Doucet, Bernhard Dürheimer und Adriano Mazzon zählen.

Kommen wir zu denen, die es nicht lassen können, den **Herren 65**, denn in welcher Sportart wird noch mit 65 um Punkte gekämpft. Ich glaube, nur im Golf. Aber warum nicht? Fit, sind sie, die Senioren, sieht man von kleinen Wehwechen ab, noch alle und Walter Kopf als Mannschaftsführer möchte mit seinem Team eine vordere Position herausholen. Helfen werden: Peter Kusche, Volker Reinhard, Walter Kopf, Günter Bültemeier, Jupp Benesch, Herbert Pflaum, Gerhard Funk, Helmut Knobloch, Karl Dunker, Claus-Dieter Müller, Walter Heuschen, Bert Bredohl, Hans-Joachim Riebe, Rudolf Jöckle, Harald Beiderlinden, Arno Dirks und Walter Metzger.

Unsere **Damen 40** - wir sind froh, dass wir sie haben - wollen in ihrer zweiten Saison nicht wieder alle Gegnerinnen glücklich machen, sondern diesmal auch Siege einfahren. Dass das gelingt, dafür wurde einiges getan. Im Winter, ein junger Trainer verpflichtet und zwei neue Spielerinnen Cornelia Tacke und Carmen Wolfkeil unter Vertrag genommen. Sie sind sicher eine Verstärkung und werden mit der Mannschaftsführerin Ulrike Apelt und folgenden Damen eine erfolgreiche Saison spielen. Silvia Vogt-Posta, Carmen Wolfkeil, Cornelia Tacke, MF Ulrike Apelt, Christina Weber, Cornelia Schäfer, Cornelia Reimann, Martha Fletcher, Marina Loebnau, Marion Lichtwarck, Margarete Pidun, Andreas Rahlwes, Marianne Heinz, Ildiko Göpfert und Marion Wiegand Selzer. Das **Damenteam 49plus** ist ja schon von der Mannschaftsführerin Reni Geisel vorgestellt worden. Vergessen hat die gute Reni, oder sie ist zu bescheiden, dass ihr Team hervorragendes Tennis spielt, welches folgende Damen: Helga Feyer, Rita Mayer, Maria Ludwig, Margit Baustian, Barbara Riebe, MF Reni Geisel, Hannelore Lehnen, Helga Dunker, Christel Bartsch und Karola Polzin, in der Verbandliga, immerhin die zweithöchste Klasse in Hessen unter Beweis stellen möchten. Freuen wir uns wieder auf gute Spiele und lange Abende im Clubhaus.
Sportwart Peter Kusche

2. Mai - Tag der offenen Tür - beim Tennis Club

Herzliche Einladung an alle Steinbacher. Der Tennisclub TC Steinbach lädt dieses Jahr am 2. Mai zum Tag der offenen Tür ein. Unser Trainer Laurence Matthews mit seinem Team veranstaltet ein umfangreiches Programm für Kinder und Erwachsene mit Testspielen, Demonstrationsspielen und vielen Informationen rund um das Tennis. Zusätzlich findet im Rahmen "Gesundheit und Sport" eine Ernährungsberatung statt. Das Programm startet um 11.00 Uhr, es ist kostenlos und macht sicher Spaß.



LC Steinbach

10 Jahre Trainingslager in Rimini (Italien)!!

Vom 3.4.-11.4.2004 waren 19 LCler im Trainingslager in Rimini. Für die Trainer Klaus Reuter, Gabi Kriwenko und Bruno Gold war es schon das 10. Trainingslager dort. Aus diesem Anlass gab es für unsere Hotelchefs Chiara und Romano selbstgefertigte T-Shirts mit dem Aufdruck "10 Jahre LC Steinbach in Rimini" und einer tollen Strichzeichnung (gemalt von Gina Kästner, Marissa Leister und Pia Butsch) des Raumfahrers John Glenn. Unser Hotel Glenn ist nämlich genau nach diesem Raumfahrer benannt. Wie immer war die Verpflegung und Unterkunft hervorragend. Auch das Wetter spielte mit und wir konnten fast durchweg unter Sonnenbedingungen bei 18-20 Grad trainieren. 3 mal Training täglich am Strand stand auf dem Plan.

Natürlich gab es auch einen Ausflug. Eine Gruppe fuhr nach Ravenna um die Sehenswürdigkeiten dort zu bestaunen, die andere Gruppe wollte in den Freizeitpark "Mini-Italien".

Die Teilnehmer am Trainingslager: Klaus Reuter, Gabi Kriwenko, Bruno Gold (alle Trainer), Dominik Weider (als Gast von der LG Friedrichsdorf), Christiane und Andreas Wend, Carolin und Nicolas von Winning, Marissa und Arne Leister, Pia Butsch, Laura Menkhoff Gina Kästner, Tanja Martinovsky, Gerwin Weber, Kai Politycki, David Plischke, Sebastian Bienert und Artur Gorschkov.



Hessische Berglaufmeisterschaften: Roman Gold auf Rang 10!
Bei den Hessischen Berglaufmeisterschaften von Oberursel bis zum Feldbergplateau über 10,1 km startete Roman Gold. Bei seinem momentan sehr niedrigen Trainingsstand (bedingt durch sein intensives Studium) war es für ihn deshalb auch nur ein willkommener Trainingslauf. Mit seiner Platzierung als 10. der Männer-Hauptklasse konnte er auch zufrieden sein, weniger aber mit seiner Zeit von 55:40 Minuten.
Bruno Gold

Heun GmbH
Getränkefachgroßhandel
Wiesenstraße 1
61449 Steinbach / Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 17 39
Internet: www.getraenke-heun.de

Stresslos einkaufen **Wir laden aus + ein**

BINDING EXPORT
RÖMER PILS
+ Pfand pro Kasten 3,10 €

1 Kasten
20 x 0,5 ltr.
nur
9,49 €

6 x 1,5 ltr. PET
4,99 €
+ 3,10 € Pfand

6 x 1,5 ltr. PET
4,99 €
+ 3,10 € Pfand

Kfz-Meister
KARLHEINZ GÜNTHER
Kfz-Reparaturen aller Art und Kfz-Elektrik
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33

KLASSE QUALITÄT
Preiswerter € in Steinbach

Wir machen für Sie die DIGITALE BILDENTWICKLUNG
JETZT ZUGREIFEN

Die neuen DIDDLE-RANZEN sind da!

Verkauf nur solange Vorrat reicht. Nachbestellungen sind nicht mehr möglich!

Annahme für SCHUH-SERVICE

Am Mittelpunkt von Steinbach / Ts. STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

1. STEINBACHER STADTFEST
am 12. + 13. Juni 2004
auf der Bahnstraße

Infos + Anregungen an: ANDREAS BUNK
Tel. 06171-981936
Fax 06171-981937
E-Mail: a.bunk@gewerbeverein-steinbach.de

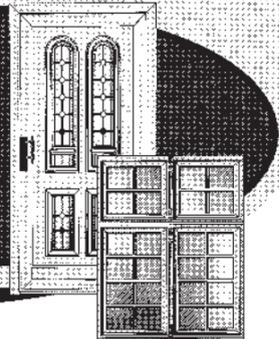
ASSTMUS

Bedachungen

... Ihr Fachbetrieb
für Dach und Wand

Inh. Michael Kiehl, Dachdeckermeister
Daimlerstraße 3 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-982463, Fax 06171-982465

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

Haben Sie keine Zeit zur ständigen Grabpflege



Geben Sie diese Aufgabe in
zuverlässige Hände.
Wir informieren
Sie gerne!

blumen ballenberger

...die Gärtnerei im Grünen
Reifenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 76 27 87
Telefax 0 69 / 76 91 87

ANZEIGEN-ANNAHME

FÜR DIE

STEINBACHER-INFO

SATZ + BERATUNG KOSTENLOS BEIM

STEMPEL-BOBBI

BAHNSTRASSE 3

61449 STEINBACH / TS.

TELEFON: 0 61 71 / 981 983

TELEFAX: 0 61 71 / 981 984

Senioren Union Steinbach

Senioren fahren im Mai nach Oberfranken

Gleich vier Tage, vom Dienstag, den 25. bis Freitag den 28. Mai 2004, fahren die reiselustigen Senioren der Senioren-Union Steinbach in Richtung Franken. Bad Staffelstein in Oberfranken ist das Ziel. Von der Stadt aus kann man die beiden prunkvollen (Klosterkirchen Kloster Banz und Vierzehnhiligen) und den Staffelberg über dem Maintal ragen sehen. Schon am ersten Tag werden wir Kloster Banz und die CSU Schmiede „Hanns-Seidel-Stiftung“ besichtigen und dort Kaffeetrinken. Die Klosterkirche Vierzehnhiligen ist ebenfalls das Ziel der Senioren. Eine Führung durch die Altstadt von Bamberg und die Besichtigung des Dorns mit dem berühmten „Bamberger Reiter“ steht am nächsten Tag auf dem Programm. Am Nachmittag sind ein Empfang im Rathaus der Adam-Riese-Stadt, Bad Staffelstein und eine kleine Stadtführung vorgesehen. Wer etwas für die Gesundheit tun möchte, hat

die Möglichkeit, im wärmsten Thermalbad Bayerns zu baden oder im Kurpark spazieren zu gehen. Eine Tagesfahrt nach Thüringen ist ebenfalls geplant. Die Firma Göbel („Hummelfiguren“), die Lauschaer Glasbläserei (Weihnachtskugeln) und die Confiserie-Lauenstein (Pralinen) werden besichtigt. Zum Schlachtessen wird am Abend eingeladen. Bevor die Rückreise nach Steinbach beginnt, ist ein Abstecher in Michelau im „Deutschen Korbwarenmuseum“ und in einer Korbwarenfabrik geplant. Bevor wir Franken verlassen, wird an der Zisterzienser Klosterkirche in Ebrach eine Rast gemacht. Hier besteht die Möglichkeit zur Besichtigung. Die Abteikirche in Münsterschwarzach bietet sich zu einem Besuch an. Wer noch mitfahren möchte melde sich schnellstens wegen Hotelbuchung bei Hildegard Gerlinger, Tel. 06171-71965, oder Gerhard Straßburger, Tel. 067171-71748.

Gerhard Straßburger

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Wir suchen einen Namen für den Kinderchor

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass unser Kinderchor einen Namen sucht. Die Aktion läuft noch bis zum 31.05.2004. Vorschläge können an Sonja Hillbrunner, Kirchgasse 15, 61449 Steinbach gesandt werden. Wissen Sie schon, dass der Gesangverein ein Konzert veran-

staltet? Termin: 27.06.2004 im Bürgerhaus. Unter anderem singt der Kinderchor das Musical "Ritter Rost und die Hexe Verstexe". Merken Sie sich bitte diesen Termin vor. Es wird bestimmt ein schöner Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Musik.

Renate Hagenlocher

Freiwillige Feuerwehr Steinbach - Alle Fotos: Dieter Nebhuth

3 x Alarm = 12 Stunden im Einsatz ! !

Dreimal musste die Steinbacher Feuerwehr am Mittwoch, den 21.4.2004 ausrücken. Um 2.42 Uhr kam der erste Alarm mit der Meldung: „LKW-Anhänger brennt auf dem Parkplatz am Schwimmbad“. Unter der Leitung von Stadtbrandinspektor Dirk Hagen rückten drei Fahrzeuge und 15 Aktive zur Einsatzstelle aus. Der brennende Anhänger wurde von einem Trupp unter Atemschutz mit einem S-Rohr gelöscht.

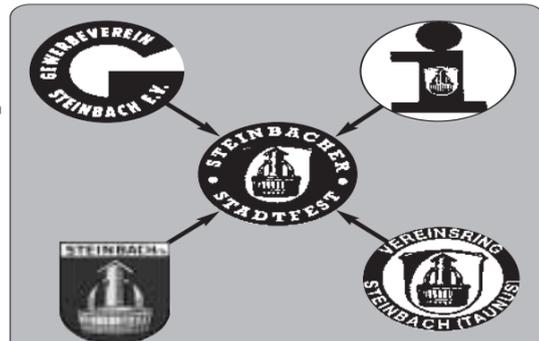
Kaum war die Arbeit getan, wurde gegen 3.10 Uhr der zweite Einsatz gemeldet. „Gestrüpp brennt neben einem Baum“. Sieben Aktive mit ihrem Fahrzeug eilten zur neuen Einsatzstelle im Feld neben der Waldstraße und löschten das Feuer mit einem C-Rohr.

Nachdem alle Fahrzeuge wieder im Gerätehaus waren und die Feuerwehrleute nach Hause gehen wollten, kam um 4.15 Uhr der dritte Alarm mit der Meldung: „Es brennen ca. 200 Stroh-Rundballen im Feld neben der Eschborner Landstraße“. Dirk Hagen rückte erneut mit sechs Fahrzeugen und 30 Einsatzkräften (darunter zwei Frauen) zur Einsatzstelle aus. Eingesetzt wurden: drei C-Rohre, Einreißhaken, Stromaggregate, Lichtmasten und B-Leitungen zur Wasserversorgung. Wegen der starken Rauchentwicklung mussten die Einsatzkräfte ihre Arbeit unter schwerem Atemschutz leisten. Es wurden 31 Atemschutzflaschen verbraucht. Andreas Jäger vom Fohlenhof half mit seinem Traktor der Feuerwehr und zog die Rundballen auseinander, so konnte man diese kontrolliert abbrennen lassen. Auf der Eschborner Landstraße kam es wegen den geparkten Feuerwehrfahrzeugen zu Behinderungen. Die Polizei regelte den Verkehr. Um 13.00 Uhr konnte der Einsatz beendet werden, jetzt mussten noch alle eingesetzten Geräte und Fahrzeuge gereinigt werden. Kurz nach 15.00 Uhr konnten die Feuerwehrleute endlich nach Hause gehen. Der entstandene Sachschaden wird von der Polizei mit 20.000,- Euro beziffert. 12 Stunden im Einsatz getreu dem Motto "Retten, Bergen, Löschen und Schützen" - ein herzliches Dankeschön an die Frauen und Männer der Steinbacher Feuerwehr und an ihre verständnisvollen Arbeitgeber. Dieter Nebhuth



STEINBACHER

T
A
D
T
F
E
S
T



Am 12. und 13. Juni
auf der Bahnstraße

Neues vom Steinbacher Stadtfest

Die Umleitungsstrecken sind jetzt fertig

Die Umleitungsstrecken für das bevorstehende Stadtfest sind nun fertig geplant.

Der Verkehr, der in Richtung Weißkirchen rollt, wird von der Bahngasse bis zum Hessenring geleitet. Dort wieder rechts, bis hoch zur Berliner Straße. Hier wird dann links abgebogen, bis hoch zur Ampel an der Bahnstraße und hier rechts in Richtung Weißkirchen weiter.

Der Verkehr der in Richtung Eschborn rollt wird von der Bahnstraße, rechts in die Feldbergstraße geleitet. Man fährt hoch bis zur Bornhohl und an der Kreuzung links runter über den Pijnackerplatz zur Bahnstraße und hier geht es dann rechts weiter in Richtung Eschborn.

Diese Strecke gilt in gleichem Maße auch für den Busverkehr, die Haltestellen werden an die notwendigen Punkte verlegt die Bürger werden gebeten auf die

Beschilderung für die Haltestellenverlegung zu achten.

Mehr als 60 Vereine, Firmen und Gruppen nehmen teil

Das Fest verspricht ein voller Erfolg zu werden, wenn man nach den Anmeldungen geht. Es haben sich bis zum heutigen Tag über 60 Steinbacher Firmen und Vereine sowie Gruppen angemeldet die alle mit einem bunten Programm sich beim Stadtfest beteiligen und sich auf den Besuch der Bürger aus Steinbach, Oberursel, Oberhöchstädt, Niederhöchstädt und Eschborn freuen. Die Einteilung der Stände ist abgeschlossen. In den nächsten Tagen bekommen alle Teilnehmer eine Mitteilung vom Gewerbeverein Steinbach, wo sie ihren Stand aufbauen können. Darüber hinaus wird es noch ein Teilnehmergespräch geben, um alle Fragen zu klären. Dieses Treffen wird Mitte Mai stattfinden. Der Gewerbeverein Steinbach freut sich und hofft auf ein großartiges Stadtfest „von allen - für alle“.



„Atmet er noch? - „Hat er noch Puls? . . .

. . . das war die große Frage am 21./28. Februar bei der Freiwilligen Feuerwehr. Doch glücklicherweise handelte es sich hier nur um eine Übungspuppe des Deutschen-Roten-Kreuzes.

2 Feuerwehrfrauen und 18 Feuerwehrmänner erneuerten im Februar ihren Erste-Hilfe-Lehrgang, der bei manchen Feuerwehrleuten schon sehr lange zurück lag. Eine Erste-Hilfe-Ausbildung ist für jeden Angehörigen der Einsatzabteilung Pflicht. Aus diesem Grund wurden zusätzlich 2 Feuerwehrmänner aus dem Hochtaunus-

kreis entsandt um an dieser Ausbildung teilzunehmen. "Das hat man früher noch ganz anders gemacht", war eine der häufigsten Aussagen der Teilnehmer. Zweimal 8 Stunden dauerte der Erste-Hilfe-Lehrgang um die Feuerwehrmänner und Frauen wieder in Sachen Herz-Lungen-Wiederbelebung, Versorgung von Wunden, Schock- und stabile Seitenlage auf den neusten Stand zu bringen. Für das leibliche Wohl sorgte Organisator Frank Bielefeld. Ein Dank an die Ausbilder des DRK, Markus Kohlbauer und Gerhard Gembus.



TuS Steinbach - Handball -

Abschlußfahrt - männl. A-Jugend-Handball

Die männliche A-Jugend der JSJ Steinbach / Kronberg machte über die Osterfeiertage ihre Saison-Abschlussfahrt und gleichzeitig die Abschlussfahrt der langjährigen Trainerin Renate Sailer. Die Fahrt führte zur „Top of Holland Trophy“ nach Assen bei Groningen in Holland. Im Touring-Kleinbus ging die Fahrt am Karfreitag los, nachmittags um 16:00 Uhr musste sich die Mannschaft beim Veranstalter (Euro-Sportring) in Assen anmelden, gleichzeitig wurde die Unterkunft in einem Schul-Klassenzimmer zugeteilt und das Programmheft verteilt. Im Programmheft war neben dem Spielplan aller Mannschaften (Handball und Fußball) auch der Veranstaltungsplan des gesamten Wochenendes enthalten. Am gesamten Turnier (Handball und Fußball) nahmen insgesamt ca. 3000 Sportler teil, 430

Helfer trugen dazu bei, dass die riesige Veranstaltung reibungslos verlief, unter anderem wurden alle Sportler mit Frühstück und Abendessen versorgt. Der sportliche Teil begann am Samstag, wir spielten unsere ersten beiden Gruppenspiele in Beilen (ca. 20 km südlich von Assen). Gegen Westlandia (NL) siegten wir nach großem Kampf mit 13:12 Toren, gegen Handball Grauholz (CH) reichte es zu einem 8:8 Unentschieden. Am Sonntag waren noch zwei Gruppenspiele angesagt. Gegen Assen 75 (NL) waren wir zwar körperlich deutlich unterlegen, siegten auf Grund spielerischer Überlegenheit verdient mit 11 : 7 Toren. Im letzten Gruppenspiel wurden die Mountain Stars (NL) hoch mit 17:7 geschlagen. Als ungeschlagener Gruppensieger kamen wir Sonntag-Nachmittag gegen Se-

lectie Utrecht (NL) den oftmaligen Turniersieger der vergangenen Jahre. Leider verloren wir unglücklich mit 7:9 Toren, wobei wir drei 7-m verworfen haben und noch einige klare Chancen ungenutzt blieben. Im kleinen Finale spielten wir wieder gegen Handball Grauholz aus der Nähe von Bern in der Schweiz. Diesmal zeigten wir von Anfang an, dass es nur einen Sieger geben kann, beim 12:7 hatte Grauholz keine Chance. Mit diesem Sieg erreichten wir einen großartigen dritten Platz bei einem gut besetzten Turnier. Turniersieger wurde die Oberliga-Mannschaft des Hünfelder SV, zweiter wurde Selectie Utrecht. Die dritte teilnehmende deutsche Mannschaft war DJK GW Bingen-Büdesheim auf dem sechsten Platz. Die Schaffhauser Kadetten waren enttäuscht auf dem siebten Platz. Sonntag Abend fand die Siegerehrung aller erstplatzierten

Mannschaften statt, dazu spielte die „Hooked on Red-Band“ vor mehr als 1000 Sportlern auf. Geehrt wurden immer die vier erstplatzierten Mannschaften, wie alle erhielten auch wir einen Siegerpokal. Montagfrüh mussten alle Mannschaften total übermüdet vom Turnier und vom Feiern das Quartier räumen. Eine sehr schöne Abschlussfahrt wurde mit dem großen sportlichen Erfolg gekrönt, unsere Jugendlichen zeigten Renate Sailer noch einmal was sie bei ihr alles gelernt hatten und wie gut sie jeden einzelnen und die gesamte Mannschaft formte. Nach achtjähriger Trainerzeit war dieser Erfolg ein gelungener Abschluss. Als Spieler wirkten mit : Torhüter Salvatore Salamone, Feldspieler Sebastian Haufe, Sebastian Herbst, Lars Panek, Daniel Popp, Andreas Reimer, Kai Schmidt und Lars Steinmetz. Reinhard P. Meisberger

TuS Steinbach - Freizeitsport -

Jahresbericht 2003 - Freizeitsport

Jahresbericht 2003 der Sparte Freizeitsport (von Birgit Schmitz) (Fit in die Woche: Montag, 9.00-10.30 Übungsleiter/in: bis 31.12. Silvia Mihatsch, seit 1.1.2004 German Gantar. Nachdem Silvia aus beruflichen Gründen die Übungsstunde nicht mehr leiten konnte, hatte sich German kurzfristig bereit erklärt, die Übungsstunde zum neuen Jahr zu übernehmen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten in Bezug auf die Teilnehmerzahl hat sich diese wieder stabilisiert. Weiter so. Prellball: Montag 21.00-22.30 Übungsleiter: Hans Walter. Läuft wie schon seit Jahren. Eine „Überalterung“ ist zwar eingetreten, aber man ist ständig bemüht neue, jüngere Mitglieder für das begeisterte Prellballspielen zu gewinnen. Yoga: Dienstag, 9.00-10.15. Übungsleiterin: Marie Sauerwald. Keine Probleme immer wieder neue Mitglieder zu generieren. Die Übungsstunden sind mittlerweile überbesucht und es wird über einen Aufnahmestop nachgedacht, da der Raum nicht mehr Teilnehmer aufnehmen kann und der Umzug in die Halle nicht praktikabel ist. Walking: Dienstag, 17.00-18.00 (in den Wintermonaten 16.00- 17.00) Übungsleiterin: Ingrid Entzeroth. Immer im Trend. Es werden zwei Paar „Nordic-Walking“-Stöcke angeschafft, um so diese innovative Sportart allen denen beizubringen, die einsteigen wollen. Die ÜL wird sich dazu auch entsprechend kompetent ausbilden lassen. Erfreulicherweise hat sich inzwischen eine Splittergruppe gebildet, die sonntags von 8.30-9.30 walkt. Ski-Gymnastik: Dienstag, 18.30-20.00 Sportplatz und Fitnessraum Altkönighalle ÜL: Monika Windecker. Eine kleine aber eifrige Truppe, die sowohl im Freien als auch in dem Fitnessraum der AK-Halle Vorbereitungen für die winterliche Sportart bereithält. Außerdem legen mehrere Teilnehmer jedes Jahr erfolgreich die Prüfungen zum Sportabzeichen ab. Rückenschule: Dienstag 18.30-20.00. Übungsleiterin: Heidi Wend. Immer „rammelvoll“ sind seit Jahren die im Kursystem abgehaltenen Übungsstunden, um der Modekrankheit in unserem Rückrat die Stirn zu bieten. Frühzeitig im Voraus einen Kurs buchen, sonst hat man schon wieder das Nachsehen. Aerobic / BBP: Dienstag 19.00-20.00 / 20.15-20.45. Übungsleiterin: Andrea Henrich; Vertretung: Claudia Becker. Step-Aerobic: ist ein ganzkörperliches Fitnessstraining, mit dem eine Verbesserung der Ausdauerleistung, Koordina-

WINDECKER'S
SPEZIALITÄTEN
Frisches Wild:
Reh
Frisches Geflügel + Eier
Truthähne, Flügenten, Hühner,
Fleisch-Hähnchen, Lamm
sowie Kännchen
alles aus Boden- und Freilandhaltung
Eschborner Straße 32 ·
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: 06171-982053
www.windeckers.com

tion, Schnelligkeit, Kraft und Körperhaltung erreicht wird, und das mit sehr viel Spaß und fetziger Musik. Aufwärmphase (Warm Up): Zum Einstimmen auf das intensive Training muss der Körper erst mal langsam an die Belastung geführt werden. Cardio-Phase: Während dieser Trainingsphase werden diverse Schritt-kombinationen auf dem Step einstudiert, die am Ende dieser Phase eine schöne Choreographie ergeben. Abkühlphase (Cool Down): Am Ende der Step-Stunde werden die beanspruchten Muskelgruppen ausgiebig gedehnt. Die Gruppe hat im Durchschnitt ca. 30 junge Mädchen und Frauen als Teilnehmer. Die Altersgruppe ist von 14 bis 55 Jahren. Männer sind auch gerne willkommen, leider aber im Moment noch nicht vertreten. BBP (Bauch-Beine-Po)-Training: Im Anschluss an das Step-Aerobic-Training findet ein Bauch-Beine-Po (BBP)-Training statt. Diese sogenannten Problemzonen werden hier, mit gezielten Übungen und Trainingshandgeräten zu fetziger Musik gekräftigt. Wir haben eine Menge neuer Trainingsgeräte wie normale Tubes, Cross-Tubes, Ring-Tubes, Fitnessbänder, Hanteln, Steps und vieles weitere angeschafft. Damit können wir das Training jetzt noch viel abwechslungsreicher und intensiver gestalten. Bewegung als Ausgleich: Dienstag 20-22. Übungsleiter/in: Silvia und Peter Mihatsch. Die fast einzige Gruppe, die sowohl weibliche als auch männliche Teilnehmer aufweist. Tanzen statt Tatort: Sonntag, 19.00-20.30. Übungsleiter: Thomas Edgar Stierwald. Der Ausspruch „Tanzen statt Tatort“ ist zu einem Schlagwort geworden. Bisher wurde „nur“ der Salsa vermittelt, doch seit 29.2.04 wird im Kurssystem allen Mitgliedern unentgeltlich und Gästen das klassische Tanzen im 6-wöchigen Kurssystem vermittelt. Der Kurs wird sehr gut angenommen. Reinhard P. Meisberger

TuS Steinbach - Aktuell -

TuS-Aktuell

Aktuell Der Jugendvorstand der TuS Steinbach lädt ein. Zur ersten Filmmacht am 7.5.04 um 19.00 Uhr, im Jugendkeller der TuS Steinbach in der Friedrich-Hill-Halle. Wir freuen uns auf euch und haben für euch Getränke und was zu knabbern da. Wir werden lustige und unterhaltsame Filme zeigen. **Bewegung - das Tor zum Lernen** Der neue Kurs Psychomotorische Bewegungsförderung für Kinder

im Grundschulalter (6-10 Jahre) ab 20.4.2004 in der Friedrich-Hill-Halle der TuS Steinbach hat noch freie Plätze. Anmeldung und weitere Informationen zu diesem Kurs bei Mechthild Ernst Tel. 06171/86312. **TuS Info** Weitere Informationen und Bilder zu den Artikeln, sowie Wissenswertes rund um die TuS erfahren Sie im Internet unter: www.TuS-steinbach.de **Reinhard P. Meisberger**

TuS Steinbach - Turner -

Jahresbericht 2003 der Turnabteilung

Sparte Wettkampf-Gymnastik, Sport-Aerobic, Tanz (von Heide Schilling). Zwei besondere Events kennzeichneten das vergangene Sportjahr. Dies war zum einen das Hess. Landeskinderturnfest, das in Gelnhausen bei Hanau stattfand. Dieses Turnfest nur für Kinder bis 14 Jahre wird nur alle 4 Jahre ausgetragen. Grund genug nur mit der Sparte in den Gymnastik- und Aerobic-Wettkämpfen an den Start zu gehen. Aus ganz Hessen nahmen rund 7000 Kinder teil, die TuS wurde von 20 Gymnastinnen und drei Kampfrichterinnen vertreten. (Für den Einsatz jeder Kampfrichterin wurden der TuS Kosten rückerstattet). In den Gymnastik-Einzelwettbewerben wurden Alina Bluhm, Tanja Schütz u. Jasmin Remy Landesturnfestsiegerinnen, Nathalie Müller sowie Marilena Truschkowski erreichten einen Vizetitel, Kristina Börger platzierte sich auf Rang drei. In den Aerobic-Wettkämpfen verpasste das 4-6er-Jugend-Aerobic-Team nur knapp den Turnfesttitel. Beim jährlich stattfindenden Gaukinderturnfest, das letztes Jahr von der TuS Steinbach ausgerichtet wurde, konnten die Gym-Wettkämpfe jeweils ein Gym-3-Kampf) mit 40 Gymnastinnen bis 14 Jahre aus dem gesamten Turngau (= 120 Übungen mit Musik) reibungslos am Vormittag in der Friedrich-Hill-Halle absolviert werden. Darüber hinaus nahmen die Aktiven auch an den Gau- und Hessenmeisterschaften in der Sport-Aerobic teil. Letztere fanden im eigenen Turngau, in Ober-Eschbach, statt. Am neu eingeführten landesoffenen Hessen-Cup nahm die Sparte ebenfalls mit einem Erw.-Team, Jgd-Team, Erw.-Paar, Jgd.-Paar sowie Einzelstärtern teil. Für die Gau- und Hess. Einzelmeisterschaften in der Gymnastik seien stellvertretend Vanessa Neubauer und Carolin Weber, Vizehessenmeisterinnen B8 bzw. B10, Heide Schilling Vize-HM A8 und HM B8 sowie Alina Bluhm genannt, die in einem starken Teilnehmerfeld von 40 Aktiven in der Jgd.-Klasse A8 den hervorragenden, wenn auch undankbaren 4. Rang belegte. Bei den Gaumannschaftsmeisterschaften war die

Sparte mit 9 Mannschaften vertreten. Alle 7 Mannschaften der Qualifikationskämpfe erreichten die Teilnahme an den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften und belegten 2x Platz 1, 1x Platz 2, 2x Platz 3 und 2x Platz 5. Die Gym- und Tanzgruppe Frauen A schaffte mit einem dritten Platz beim Hessenpokal nach 10 Jahren den erfolgreichen Wiedereinstieg in den Wettbewerb "Gymnastik u. Tanz". Vanessa Neubauer erhielt die Gau-Kampfrichter-Lizenz für Gymnastik. Der zweite sportliche Höhepunkt war aber natürlich das Bundesfinale in der Gymnastik, das 2003 in Nienburg (Niedersachsen) ausgetragen wurde. Für die drei Synchronwettkämpfe in „den Pflichtstufen A5, A7, A9 sowie die zwei Einzel-Kürwettkämpfe in der B8 und B10 erturnten sich die jeweils ersten drei platzierten Paare sowie die ersten fünf platzierten Einzelgymnastinnen des Hessen-Cups die Qualifikation. Tanja Schütz und Alina Bluhm erreichten hier das Bundesfinale in der A7 als Hessenmeister, Kristina Börger und Jasmin Remy wurden zwar in der A5 mit einem Zehntel und fünf Hundertsteln Punkten Rückstand nur Vierte, aufgrund des knappen Ergebnisses nominierte der Deutsche Turnerbund sie zur unserer Freude und Überraschung noch nachträglich für den Bund. Carolin Weber qualifizierte sich im B10-3-Kampf mit Ball, Band und Reifen. In Nienburg platzierten sich unsere Paare jeweils im Mittelfeld. Carolin Weber sorgte für eine Überraschung. Nach dem Bundesieg von Heide Schilling 2001 und dem hervorragenden 5. Platz von 40 Teilnehmern von Vanessa Neubauer am Bundeswettkampf 2002, der im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Leipzig ausgetragen wurde, holte "Caro" 2003 den Deutschen Vizetitel. Da sie durch den Beginn eines Studiums in Göttingen nicht am Übungsleiteressen der TuS anwesend sein konnte, ließ es sich der TuS-Vorstand erfreulicherweise nicht nehmen, die Ehrung noch "zwischen den Jahren" anlässlich des "Weihnachtstrainings" vorzunehmen. Reinhard P. Meisberger

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Der Fernseher - eine Brandgefahr

In nahezu allen bundesdeutschen Haushalten gibt es einen Fernsehempfänger. Durch Kabel- und Frühstücksfernsehen ist ein Empfang fast rund um die Uhr möglich. Es ist Hochsaison für Fernsehapparate - besonders in den Wintermonaten während der Weihnachts- und Neujahrszeit. Obwohl Fernsehgeräte auf ihre Sicherheit geprüft sind, entstehen dennoch immer wieder und relativ häufig Brände und dadurch auch Verletzungen durch die Fernsehgeräte. Aus diesen Gründen wollen wir Ihnen ein paar Sicherheitsratschläge aufzeigen, die Sie bei dem Umgang mit diesen Geräte beachten sollten: • Trotz eines noch so guten, abwechslungsreichen Fernsehprogrammangebotes sollte das Fernsehgerät nicht dauernd eingeschaltet sein, damit es nicht zuviel Wärme entwickelt. Dies gilt insbesondere für Fernsehgeräte, die in Schränken eingebaut sind. Bei diesen ist darauf zu achten, daß stets genügend Abstand von den Seitenwänden und der Wand eingehalten wird, damit die im

Gerät entstehende Wärme abströmen kann, d. h. für gute Belüftung sorgen. • Stellen Sie niemals mit Wasser gefüllte Vasen oder Schalen auf das Fernsehgerät. Diese Gefäße können kippen und das Wasser könnte sich in das Gerät ergießen. Eine Zerstörung des Bildschirms und ein Brand wären die Folgen. • Achten Sie bei Feierlichkeiten darauf, daß auch Getränke - etwa Sektspritzer - nicht an bzw. in das Gerät gelangen können. • Der Abstand des Fernsehgerätes von Gardinen soll mindestens 20 cm betragen. • Auf oder in unmittelbarer Nähe der Fernsehgeräte sollten sich auch keine leicht brennbaren Gegenstände (Zeitschriften, Papier, Weihnachtsbäume, Adventskränze, brennende Kerzen usw.) befinden. • Fernsehgeräte nur in abgekühltem Zustand und bei gezogenem Netzstecker reinigen. • Bei Störungen an dem Gerät sofort den Fachmann informieren und die Störung fachgerecht beseitigen lassen.

Steigen Sie um...
...auf gesunde Bräune zu jeder Jahreszeit! Unsere erstklassigen Solarien von ERGOLINE bieten Ihnen extrastarke Bräunungsleistung und einen Super Komfort.
Neben modernster Solarientechnik und fachkundiger Beratung (auch für Nichtmitglieder) bietet Ihnen der Sport- & Fitnesspark ausserdem ein Gesundheitsprogramm erster Güte, wohlige Ambiente mit gesunden Drinks an unserer Bar, eine Kinderbetreuung und kostenlose Parkplätze. Lernen Sie uns kennen!
SPORT & FITNESS PARK
DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM
Waldstraße 43 · 61449 Steinbach/Ts. · Hotline 06171/ 97 63 27
www.sport-fitnesspark.de

Freunde + Förderer der Diakonie Steinbach

Bericht von der JHV am 26. März 2004

Die Freunde und Förderer der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach (Taunus) e.V. brauchen viele neue Mitglieder und Spender. Die Jahreshauptversammlung am 26.03.04 war geprägt von der Notwendigkeit, viele neue Mitglieder und Spender zu finden, die erkennen, wie wichtig ihr Beitrag für den Erhalt der Ökumenischen Diakoniestation in Steinbach für die kranken und pflegebedürftigen Bürger unserer Stadt ist. Um die Arbeit der Station sicherzustellen, hat der Verein 41.717,- Euro in den Haushalt des Jahres 2003 einzubringen. Dadurch sind seine Rücklagen auf rd. 30.000 Euro zusammengeschmolzen. Heute werden rd. 80% der Gesamtkosten durch Abrechnungen mit den Kranken- und Pflegekassen gedeckt, aber es bleibt eben der erhebliche Rest von 20%. Nachahmenswert ist es, wenn z.B. das Ehepaar Niebergall anlässlich seiner Goldenen Hochzeit anstelle von Geschenken oder wenn die Angehörigen von Frau Ilse-Eva Berger anstelle von Blumen und Kränzen um eine Spende für den Förderverein bitten. Solche Beispiele sollten Schule machen. Jeder auch noch so kleine Betrag sichert die Arbeit der Schwestern und sorgt dafür, daß die Pflege menschlich bleibt.

Nach dreijähriger Amtsperiode war der Vorstand neu zu wählen. Nach der Entlastung für das abgelaufene Jahr wurden die amtierenden und zur erneuten Kandidatur bereiten Vorstandsmitglieder einstimmig bestätigt. Es sind dies Gerhard Schmidt als Vorsitzender, Hannelore Rahlwes als stellvertretende Vorsitzende, Trude Schmidt als Schriftführerin, Uwe Eilers als Kassierer und Reinhard Imöhl als Beisitzer. Uwe Eilers hatte sein Amt nach dem Wegzug von Jürgen Liebisch am 19.11.03 zunächst kommissarisch übernommen. Die geborenen Vorstandsmitglieder Bürgermeister Peter Frosch und Rita Schuka als Vertreterin der Pfarrgemeinde St. Bonifatius bleiben im Amt. Pfarrer Ernst-Wolfgang Credner dankte dem Vorstand mit Worten und die Versammlung mit Applaus für die geleistete erfolgreiche Arbeit. Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, weisen sie Mitglieder des Vereins, die Sie wegen einer Mitgliedschaft oder auch wegen einer Spende ansprechen, nicht ab. Helfen Sie mit, auch wenn Sie in diesen Zeiten wie fast alle zum Sparen gezwungen sind. Der Jahresmindestbeitrag von 20 Euro ist durch den einen oder anderen kleinen Verzicht schnell aufgebracht. Fühlen wir uns solidarisch mit den Bedürftigen! Gerhard Schmidt

„die brücke“ Steinbach

Immer informiert mit der „brücke“

Am 8.4.2004 waren Sie, liebe „brücke“-Mitglieder, wieder eingeladen zu einem interessanten Vortrag in das Backhaus. Herr Pischel, Oberstaatsanwalt a.D., sprach über die ordentliche Gerichtsbarkeit und zeigte uns an Beispielen auf, wann welches Gericht zuständig ist. Er ging auf einzelne Fälle ein und die anschließende anregende Diskussion machte deutlich, wie groß das Interesse für dieses Gebiet, das uns Laien doch immer wieder unbekannt und undurchsichtig erscheint, ist. Die Veranstaltung war wieder einmal ein Erfolg für die "brücke" und ein Beweis dafür, dass die Vorträge, die in regelmäßigen Abständen beim Mitglieder-treffen angeboten werden, infor-

mieren und unseren Horizont erweitern. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen auch Sie - wenn Sie noch nicht Stammgast sind - einmal vorbei. Sie werden staunen! Auch im Mai werden Ihnen die ihnen bekannten Veranstaltungen angeboten: 8.5.2004, 11.00 Uhr Fahrradfahren, Treffpunkt am Pijnackerplatz 16.5.2004, 15.00 Uhr Kaffeetrinken im Ev. Gemeindehaus 27.05.2004, 18.00 bis 19.00 Uhr-Sprechstunde im „brücke“-Büro. Seien Sie neugierig - und kommen Sie zu einer oder auch gerne zu allen Veranstaltungen! Der „brücke“-Vorstand freut sich auf Sie! Nähere Informationen erhalten Sie selbstverständlich jederzeit gerne am „brücke“-Tel. 981800. "die brücke"

Ev. Kirchengemeinde Steinbach

Musical „Emmaus“

Am 15. Mai 2004 führen die Kinder des Kurses "Musik und Darstellung" das Musical "Emmaus" auf. Was für eine deprimierende Situation, besonders im Rahmen eines Familiengottesdienstes am 15. Mai um 16 Uhr im ev. Gemeindehaus in Steinbach, Unter-gasse 29, stattfinden. Die Kinder freuen sich ihren Familien, Freunden, der Gemeinde und allen die Interesse haben, den Erfolg von 17 Proben zu zeigen. Kinder, kommt mit Euren Familien! Ellen Breitsprecher

Mit diesem Musical begleiten wir die beiden Jünger "Auf dem Weg nach Emmaus", wo sie, blind vor Kummer, das Naheliegende nicht erkennen. Die Aufführung wird im Rahmen eines Familiengottesdienstes am 15. Mai um 16 Uhr im ev. Gemeindehaus in Steinbach, Unter-gasse 29, stattfinden. Die Kinder freuen sich ihren Familien, Freunden, der Gemeinde und allen die Interesse haben, den Erfolg von 17 Proben zu zeigen. Kinder, kommt mit Euren Familien! Ellen Breitsprecher

Katholische Kirchengemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02.05.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe
Mittwoch, 05.05.	09.00 Uhr	Hl. Messe
donnerstags,	14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Freitag, 07.05.	18.00 Uhr	Maiandacht
Sonntag, 09.05.	10.00 Uhr	FEIERLICHE KOMMUNION
Montag, 10.05.	10.00 Uhr	Dankgottesdienst Feierl. Kommunion
Mittwoch, 12.05.	keine Hl. Messe!	
Samstag, 15.05.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag, 16.05.	09.30 Uhr	Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
Mittwoch, 19.05.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier (Vorabend Christi Himmelfahrt)

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 04.05.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Reusch/Gr. Stähler)
Mittwoch, 05.05.	15.30 Uhr	Treffen der Kommunionkinder (Gr. Reusch/Gr. Stähler)
Donnerstag, 06.05.	15.00 Uhr	Seniorenclub
	20.00 Uhr	Ökumeneausschuss "Gottesdienst"
Montag, 10.05.	20.00 Uhr	Vortragsabend mit Ruth Lapide: Frauen gestalten - Frauengestalten (im Pfarrheim)
Mittwoch, 12.05.	17.15 Uhr	Öffentlichkeitsausschuss
	19.00 Uhr	Frauenkreis
Donnerstag, 13.05.	15.00 Uhr	Seniorenclub

HINWEISE

• **FEIERLICHE KOMMUNION am 09.05.2004 um 10.00 Uhr in der St. Bonifatiuskirche.** Folgende-Familien mit ihren Kommunionkindern haben sich auf den-Empfang des Sakraments der Eucharistie vorbereitet: Familie Altvater mit Loredana, Familie Brambor mit Heiko, Familie Forstner mit Marvin, Familie Hallmann mit Laurin, Familie Hayer mit Sophia und Florian, Familie Heuser mit Markus, Familie Karnaus mit Dorian, Familie Krämer mit Giulia, Familie Löw mit Anna-Katherina, Familie Matakovic mit Nicolas, Familie Matern mit Franziska, Familie Müller mit Rebecca, Familie Pollok mit Kevin, Familie Rude mit Viola, Familie Schöler mit Michael, Familie Treffert mit Janosch, Familie Troll mit Katrin, Familie Zampach mit Sina
 • **Vortragsreihe der Erwachsenenbildung St. Bonifatius und der ND-Gruppe Alfred Delp, Frankfurt: "Frauen gestalten - Frauengestalten":** 1. Vortragsabend mit Ruth Lapide am 10.05.2004 um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim Thema: Frauen in der Hebräischen Bibel.

Evangelische Kirchengemeinde Steinbach

Evan. Kirchengemeinde, 61449 Steinbach (Tausus), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. Lüdtke 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. Credner 98 24 53
 Gemeindebüro: Beate Korn 7 48 76
 Di 16-18 Uhr Fax: 7 30 73
 Mi+Do 8-11 Uhr
 Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Fäth: 7 14 31
 Küster+Hausmeister R. Bartsch: 7 50 07

GOTTESDIENSTE

Sonntag 02.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst m. Heiligem Abendmahl (Pfr. Lüdtke)
Sonntag 09.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst (Pfr. Lüdtke)
Samstag 15.05.	16.00 Uhr	Aufführung des Singspiels "Emmaus" im Gemeindehaus
Sonntag 16.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Lüdtke)

VERANSTALTUNGEN

Montag 03.05.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung
	17.00 Uhr	Rampenlicht
Dienstag 04.05.	10.00 Uhr	Die Schlümpfe (2-3 Jahre)
	15.00 Uhr	Frauenhilfe (Zusammenkunft)
	17.30 Uhr	Ghostpastor Teens
	20.00 Uhr	Kirchenchor
	20.00 Uhr	Blaues Kreuz
Mittwoch 05.05.	10.00 Uhr	Sonnenkäfer
	16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
	19.00 Uhr	Mittwochabendkreis
Donnerstag 06.05.	10.00 Uhr	Zwergenaufstand
	15.00 Uhr	Seniorenkreis
	19.30 Uhr	Jugendgruppe
Freitag 07.05.	15.30 Uhr	Kinderclub
	17.00 Uhr	Teenies
	19.30 Uhr	Folklore
Montag 10.05.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung
	17.00 Uhr	Rampenlicht
Dienstag 11.05.	10.00 Uhr	Die Schlümpfe (2-3 Jahre)
	15.00 Uhr	Frauenhilfe (Kreativ)
	17.30 Uhr	Ghostpastor Teens
	20.00 Uhr	Kirchenchor
Mittwoch 12.05.	10.00 Uhr	Sonnenkäfer
	16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
	20.00 Uhr	Kirchenvorstand (Thematisch)
Donnerstag 13.05.	10.00 Uhr	Zwergenaufstand
	15.00 Uhr	Seniorenkreis
	19.30 Uhr	Jugendgruppe
	20.00 Uhr	Eine Welt Gruppe
Freitag 14.05.	15.00 Uhr	Musik und Darstellung (Generalprobe)
	15.30 Uhr	Kinderclub
	17.00 Uhr	Teenies
Samstag 15.05.	16.00 Uhr	Aufführung des Singspiels "Emmaus"

NACHRU F



Die Stadtverwaltung Steinbach (Ts.) trauert um ihre Mitarbeiterin der Kindertagesstätte Wiesenau 15a

Frauke Hochgesand
 † 18. April 2004

Am 1. Februar 2000 begann Frau Hochgesand ihre Tätigkeit in unserer Kindertagesstätte, wo sie bis zum Beginn ihrer schweren Krankheit eingesetzt war. Sie war bei den Kindern unserer Einrichtung und allen Kolleginnen und Kollegen durch ihr freundliches und liebevolles Wesen sehr beliebt.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Magistrat
Peter Frosch
 (Bürgermeister)

Der Personalrat
Nicole Gruber
 (Vorsitzende)

REINIGUNG
Matratzen - Teppiche - Polstermöbel
gründlich - günstig - umweltgerecht
Tel.: 0160-8467134 oder 069-467932

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Tausus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst *Gäste sind herzlich*
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst *willkommen.*

Am 16. April 2004 entschlief mein lieber Mann, unser guter Vater, Opa und Uropa

GEORG (SCHORSCH) QUICK

im gesegneten Alter von 90 Jahren.

In stiller Trauer:
Magarete Quick und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 13. Mai 2004, um 14.00 Uhr, in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Steinbach (Ts.) statt.

Ein Leben voller Pflichterfüllung ist zu Ende gegangen. Wir nehmen Abschied von unserem Gründungs- und Ehrenmitglied

GEORG QUICK

Er ist am 16.4.2004 im Alter von 90 Jahren verstorben. Bis zum Schluß war er dem VdK verbunden, erst mit 80 Jahren hat er sich aus dem Vorstand verabschiedet. Wir danken für die gemeinsamen Jahre und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

DER ORTSVERBAND STEINBACH DES SOZIALVERBANDES VDK
Lilo Cappallo (1. Vorsitzende)

Unser langjähriges Mitglied

GEORG QUICK

ist am 16.4.2004 im Alter von 90 Jahren verstorben. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

FSV Germania 08 Steinbach - Der Vorstand -

Am 25. April 2004 entschlief nach langer, schwerer Krankheit mein lieber Ehemann und Vater

VINCENZO MAGAGNINI

In stiller Trauer:
Nediejka Magagnini und Tochter

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 30. April 2004, um 10.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof in 65760 Eschborn, Hunsrückstraße 1, statt.

FRIEDRICH KRIEGER
 † 4. April 2004

Abschied von einem geliebten Menschen nehmen ist schwer! Daher sind wir dankbar Allen, welche ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, mit tröstenden Worten, geschrieben oder gesprochen, mit stillen Umarmungen, ein Zeichen der Liebe und Freundschaft sowie Geldspenden uns zukommen liessen.

ANNY KRIEGER und Angehörige

JOHN JAMES PICKLES
 * 3. März 1938 † 30. März 2004

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille am 20. April 2004 auf dem Friedhof in Steinbach statt.

In stiller Trauer:
Margaret Pickles und Sohn Robert John

NACHRU F

Tief betroffen sind wir vom plötzlichen Tod unseres Ehferrat- und Vereinsmitglieds

Herrn JÜRGEN EISERT

der am 5. April 2004 im Alter von 41 Jahren verstorben ist. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

STEINBACHER CARNEVAL CLUB 1974 - DER VORSTAND -

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Tiefgaragenplatz (Doppelp.) in Steinbach, Kirchgasse, ab sofort zu vermieten. **Tel. 06171-459382 AB**

Steinbach oder nähere Umgebung. Trockener Lagerraum zum Unterstellen von Möbeln u.a. Haushaltsinventar dringend längerfristig gesucht. Kellerraum oder ähnliches erwünscht. **Tel. 0175-5313465**

Steinbach. Haushaltsauflösung: Günstig abzugeben. D.-Bett + 6 T.-Spiegelschrank + 3 Kommoden und Spiegel, Abluft-Wäschetrockener, elektr. Heimgorgel YAMAHA, Wohnschrank, 2-Kasten-Bett, (Küchenschrank = gratis!) **Tel. 0 61 71 / 7 53 21**

Steinbach. Frau mit Schulkind und Mischlingshund sucht ruhige 3 Zimmerwohnung bis 600,- Euro kalt in Steinbach. **Tel. 0 61 71 / 50 82 29**

Steinbach. Nachmieter für 3 1/2 Zi-Wohnung ca. 80 qm gesucht. Frei ab 30.05.2004 (auch früher möglich). Niederhöchstädter Str. 14, 5. OG. **Tel. 0 61 71 / 58 62 19 oder Handy 0173 / 43 99 638**

Dr. med. Alexander Bruder
 Chirurg - Unfallchirurg

Stationäre und ambulante Operationen im Krankenhaus St. Josef in Königstein und im Praxis OP

Zur Verstärkung unseres Praxisteam suchen wir eine freundliche **Auszubildende** die Spaß am **Beruf der Arzthelferin** hätte.

Die Praxis ist vom 3. bis 14. Mai 2004 geschlossen.

Götzenstraße 47-55 • 65760 Eschborn

Die Ev. integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“ der Ev. Kirchengemeinde Steinbach/Tausus sucht für den Zeitraum zum 1. Sept. 2004 **einen jungen Mann** welcher im Kindergarten seinen Zivildienst ableisten möchte.

Er sollte Freude im Umgang mit Kindern haben, noch spielen können sowie Phantasie und Fröhlichkeit mitbringen. Neben der Unterstützung in der Kinderbetreuung (Gruppenarbeit), Mitarbeit in der Vorbereitung und Organisation von Festen, dem Gartentag, dem St. Martinsumzug, werden auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten (Küchendienst, Reinigungsarbeiten) zu seinem Aufgabengebiet zählen. Sollten Sie Lust bekommen haben im Kindergarten mitzuarbeiten, dann bitten wir um eine formlose schriftliche Bewerbung bis zum 31. Mai 2004.

Bewerbungsanschrift:
 Evangelische Kirchengemeinde Steinbach
 Gemeindebüro, Untergasse 29, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71 / 7 48 76

Für die anlässlich meines

80. Geburtstages

überbrachten netten Geschenke, wunderschönen Blumen und lieben Geburtstagswünsche - namentlich seitens des Magistrats der Stadt Steinbach, der Sozialdemokratischen Partei, der evangelischen Kirchengemeinde, des Radsportvereins, der TuS und der Arbeiterwohlfahrt möchte ich mich auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Wilhelm Paul
 Steinbach, im April 2004

Pietät »Tausus«
 Wolfgang Schiebener
 65760 Eschborn/Ts.
 Niddastraße 12

Erledigung aller Formalitäten
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführungen In- und Ausland
 Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:
Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408

PIETÄT MAYER
 GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Pflingstweidstr. 20, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten